

1. Record Nr.	UNINA9910134869903321
Titolo	Der Televisionar : Wolfgang Menges transmediales Werk. Kritische und dokumentarische Perspektiven / Gundolf S. Freyermuth, Lisa Gotto
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
ISBN	3-8394-3178-6
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (777 p.)
Collana	Edition Medienwissenschaft ; 27
Disciplina	621.388009
Soggetti	Wolfgang Menge; Fernsehgeschichte; Fernsehserie; Fernsehspiel; Talkshow; Ein Herz und eine Seele; Millionenspiel; Smog; Motzki; Ekel Alfred; Wolfgang Petersen; Tom Toelle; Fernsehen; Medien; Mediengeschichte; Medientheorie; Popkultur; Medienwissenschaft; Television History; Television Series; Television; Media; Media History; Media Theory; Popular Culture; Media Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 11 Wolfgang Menge: Authentizität und Autorschaft 19 Wolfgang Menge - in seinen Büchern 219 »Rednaxela dnu Nairda« 243 Modulation und Hybridität 261 Was der Fall sein konnte 285 Kollektive Zivilisationsangste 313 Experimentelles Fernsehen 331 Subversion durch Transparenz 353 Komplexes Fernsehen 1974 377 »Nun steigen Sie doch endlich ein!« 412 LAND DES MUDEN LACHELNS 422 DAS WIEDERSEHEN 462 HALLOH NACHBARN! 470 Zeitvertreib 480 DIE STIMME DER KRITIK 498 Mein Mann 505 So isst die Rote Garde 508 »Wolfgang Menge war mein erster Autor« 514 Der verkaufte Käufer 524 »Das mit der Familie ist nun mal passiert« 536 »Menge war ein Visionar« 540 Antworten auf den FAZ-Fragebogen 550 Der Wurfel 556 »... weil das Risiko Spaß macht« 560 »Da haben wir zusammen geweint ...« 576 Knopf an der Backe 584 Der Geschichte(n)erzähler 590 Sie tanzten nur einen Abend 604 Schiller 608 SCHALOM 618 Beschäftigt mit dem Gang der Welt 654 »Hauptsache, ich bin nicht zu Hause« 660 Das letzte Foto 682 Werkverzeichnis 688 Autorinnen und Autoren 753 Abbildungsverzeichnis 763 Backmatter 773

Wolfgang Menge (1924-2012) war einer der wichtigsten Drehbuchautoren der bundesdeutschen Nachkriegszeit. Fernsehspiele wie »Die Dubrow-Krise«, »Das Millionenspiel« oder »Smog« schrieben TV-Geschichte, Serien wie »Stahlnetz«, »Ein Herz und eine Seele« oder »Motzki« begeisterten und provozierten ein Millionenpublikum. Als Talkshow-Gastgeber wurde Menge zu einem der prominentesten Kopfe des Fernsehens - als Verfasser von Hörspielen, Theaterstücken und Kinofilmen, Romanen und Sachbüchern erprobte er transmediales Schreiben. Dieser Band verbindet kritische mit dokumentarischen Perspektiven und versammelt Analysen seines Werks, Zeugnisse von Weggefährten sowie historische Schlüsseltexte über und von Wolfgang Menge.

»Leser, die sich für die bundesdeutsche Geschichte des Fernsehens interessieren, kommen an dieser beeindruckenden und allumfassenden Publikation über einen der wichtigsten Protagonisten der Television nicht vorbei. Hoffentlich dient dieses Buch anderen Forschern als Vorbild, sich mit ähnlicher Akribie und Sorgfalt weiteren Fernsehakteuren zu widmen und der Fernsehhistoriografie zu mehr Sichtbarkeit zu verhelfen. Andy Rader, tv diskurs, 80 (2017) »Für alle, denen es um einen frischen Blick auf Formen der bundesdeutschen Medienkultur geht, sollte dieses Buch ein großer Schritt in die richtige Richtung sein.« Peter Ellenbruch, MEDIENwissenschaft, 1 (2017) »Ein gewichtiges Werk. [...] Ein wichtiges Buch.« Joachim Huber, Der Tagesspiegel, 16.11.2016 »Wolfgang Menge (1924-2012) hat ein großes Werk hinterlassen. Es wird in einem beeindruckenden Buch gewürdigt.« Hans Helmut Prinzler, www.hhprinzler.de, 11 (2016)  
Besprochen in: GMK-Newsletter, 10 (2016) epd film, 7 (2017), Frank Arnold

---